



Tagesseminar: Exzellente Baustellenführung

Die Dringlichkeit von Bauablaufplanung und Kommunikation



Programm

09:00	Begrüssung
09:05	<ul style="list-style-type: none"> • Chancen- und Risikomanagement für die Bauausführung (mit Check Werkvertrag)
09:45	<ul style="list-style-type: none"> • Die Top-down Planung • Etappen im Taktfluss • Spriesskonzepte in Abhängigkeit der Nutzlasten
10:40	Pause
11:00	<ul style="list-style-type: none"> • Lagerungs- und Logistikplanung auf Baustellen • Einfluss der Vertragsarten auf Abrechnung und Nachtragsmanagement
12:30	Mittagessen
14:00	<ul style="list-style-type: none"> • Anzeigepflichten und unabdingbare Schriftwechsel
15:10	Pause
15:30	<ul style="list-style-type: none"> • Nützliche Dokumente zur Führung der Baustelle
16:20	Diskussion und Schlusswort (10 Min.)

Zielgruppen

Ingenieure, Geschäftsführer, Bereichsleiter, Bauleiter, Bauführer, Poliere

Inhalt

Jede Baustelle birgt Chancen und Risiken. Das Bewusstsein über Risiken, aber auch Möglichkeiten und Chancen können mittels Analyse des Inhaltes des Werkvertrags geschärft werden.

Die Veranstaltung veranschaulicht die „Top-Down-Planung“ anhand eines konkreten Beispiels. Von Taktflussplanung, über die Betrachtung der Bauzustände und den damit verbundene Spriesskonzepte. Die dynamische Betrachtung des Flächenmanagements ist auf Baustellen mit engen Platzverhältnissen unabdingbar und wird in der Veranstaltung thematisiert.

Allen Anzeigen im Zusammenhang mit dem Nachtragsmanagement ist grösste Aufmerksamkeit zu schenken. Eine Repetition der wichtigsten Anzeigepflichten der Grundlagen aus der SIA 118 sowie der aktuellen Rechtsprechung sollen das Baustellenpersonal auf schriftliche Anzeigen sensibilisieren.

Möglichkeiten zur vereinfachten Kommunikation zwischen Planern, Bauleiter und der Baustellenmannschaft werden in der Veranstaltung aufgezeigt. Die Veranstaltung bietet eine erweiterte und bewusste Sichtweise hinsichtlich der „guten Führung von Baustellen“ zwischen Planer, Bauleiter und Unternehmer. Anhand von Praxisbeispielen wird aufgezeigt, wie die einzelnen Phasen der Arbeitsvorbereitung und Kommunikation für die jeweiligen Parteien wichtig sind.

Zielsetzung

Die Teilnehmenden können alle Inhalte sofort in die Praxis umsetzen. Sie wissen, dass eine verbesserte Kommunikation zwischen Planern und ausführenden Unternehmern beiden Seiten Vorteile verschafft. Das frühzeitige Erkennen von Bauzuständen ist nicht nur hinsichtlich der Arbeitssicherheit unabdingbar, sondern stellt auch die Basis für die Bauablaufplanung mit mehr oder weniger Ressourceneinsatz dar.